

Bitte senden Sie diesen Abschnitt per
Post bzw. per Fax 0931 386-43 199
an die Domschule Würzburg.

Absender

Vorname
Name
Straße, Nr.
PLZ, Ort
Telefon
Mobiltelefon
E-Mail
Datum/Unterschrift

DOMSCHULE WÜRZBURG
Akademie des Bistums
Postfach 11 04 55
97031 Würzburg

Veranstaltungsort

Burkardushaus – Tagungszentrum am Dom
Am Bruderhof 1, 97070 Würzburg

Kosten

80 € inkl. zwei Übernachtungen und Vollverpflegung
40 € inkl. Vollverpflegung ohne Übernachtungen

Die Kosten werden per SEPA-Lastschriftinzug 14 Tage nach dem ersten Veranstaltungsdatum eingezogen. Bitte füllen Sie deshalb auf dem Anmeldeabschnitt die Lastschriftinzugsermächtigung aus.

Anmeldung

Sie können sich direkt mit dem Anmeldeabschnitt oder über unsere Internetseite www.domschule-wuerzburg.de anmelden. Gerne können Sie uns auch eine E-Mail schicken an: stefan.meyer-ahlen@domschule-wuerzburg.de

Die Teilnehmerzahl ist auf 35 Personen begrenzt.

Anmeldeschluss: 01.02.2020

Ihre Anmeldung gilt als verbindlich.

Domschule Würzburg
Akademie des Bistums
Am Bruderhof 1
97070 Würzburg
Postfach 11 04 55
97031 Würzburg
Telefon 0931 386-43 111
Telefax 0931 386-43 199
www.domschule-wuerzburg.de
info@domschule-wuerzburg.de



Fr. 28.02.2020 | 17.00 Uhr bis
So. 01.03.2020 | 13.30 Uhr
BURKARDUSHAUS WÜRZBURG

Erkenntnisquellen zeit-
gemäßer theologischer
Ethik

FACHTAGUNG

Erkenntnisquellen zeitgemäßer theologischer Ethik

Intensiv ist im Anschluss an das II. Vatikanische Konzil um eine methodische Neuausrichtung der Moralthologie gerungen worden. Doch die Frage nach der Methode und den Erkenntnisquellen der Moralthologie ist gleichbleibend aktuell. Die zunehmende Ausdifferenzierung unterschiedlicher Bereichsethiken, der damit verbundene interdisziplinäre Dialog und nicht zuletzt die Konfrontation mit säkularen philosophischen Ethikansätzen führt zu Legitimationsschwierigkeiten und zahlreichen Anfragen an die eigene Vorgehensweise, denen diese Tagung auf den Grund gehen will.

Herzliche Einladung!

Marius Menke, Paderborn

Dr. Stefan Meyer-Ahlen, Würzburg

Richard Ottinger, Münster

Julia van der Linde, Bochum

Fr. 28.02.2020

17.00 Uhr Willkommensbuffet, Kennenlernen, Organisatorisches

19.00 Uhr **Jüngste Entwicklungen und aktuelle Brennpunkte der Moralthologie**
Prof. Dr. Elmar Kos, Vechta/Osnabrück

20.00 Uhr Ausklang in der „Burkardusbar“

Sa. 29.02.2020

ab 07.30 Uhr Frühstück

07.30 Uhr Laudes

09.30 Uhr **Theologische Ethik im Umbruch?**
Zum gegenwärtigen Verhältnis von Theologie und Philosophie
Prof. Dr. Dietmar Mieth, Tübingen
Prof. Dr. Achim Lohmar, Duisburg-Essen

11.00 Uhr Diskussion mit Prof. Dr. Dietmar Mieth

12.00 Uhr Mittagessen und Mittagspause

13.30 Uhr **Kunst als Erkenntnisquelle der Theologie**
Erkundungen mit Domkapitular em. Dr. Jürgen Lenssen, Würzburg

15.15 Uhr Kaffeepause

15.45 Uhr **Juan Azor – Wie die Jesuiten die Moral in die Theologie brachten**
Ein Beitrag zur Entstehung und Entwicklung des Faches Moralthologie
Martina Besler, Wien
Diskussionsimpuls: *Martin Höhl, Frankfurt-St. Georgen*

16.45 Uhr **Auge in Auge mit dem Guten. Der ethische Ansatz Guardinis**
Jonas Klur, Höxter
Diskussionsimpuls: *Raina Schreitz, Münster*

18.00 Uhr Messfeier im Burkardushaus

19.00 Uhr Abendessen

20.00 Uhr Planung und Perspektiven

So. 01.03.2020

ab 07.30 Uhr Frühstück

07.30 Uhr Laudes

09.00 Uhr **Auf dem Weg zum Buch**
Dr. Stephanie Höllinger, Mainz

09.30 Uhr **Sittliche Wahrheiten als Heilswahrheiten**
Reflexionen zur Aktualität von Klaus Demmers moraltheologischer Methodenlehre
Jakob Ohm, Paderborn
Diskussionsimpuls: *Lisa-Marie Krone, Osnabrück*

10.30 Uhr Pause

10.45 Uhr Erzählen, Deuten, Verstehen – Einführung in die „Narrative Ethik“
Noemi Honegger, Luzern
Diskussionsimpuls: *Dominik Ritter, Regensburg*

11.45 Uhr Abschluss

12.30 Uhr Mittagessen

13.30 Uhr Ende der Tagung

Anmeldung

Ich melde mich zur Tagung des Netzwerks Moralthologie an.

Fr. 28.02.2020, 17.00 Uhr
bis So. 01.03.2020, 13.30 Uhr

Kosten

- Ich wünsche zwei Übernachtungen mit Vollverpflegung für 80 €.
- Ich wünsche Vollverpflegung ohne Übernachtungen für 40 €.
- Ich bitte, Folgendes bei der Verpflegung zu berücksichtigen:

Bank
IBAN
BIC
Kontoinhaber
<input type="checkbox"/> meine Kontoangaben sind bereits bekannt
Datum/Unterschrift

Domschule Würzburg
Gläubiger-Identifikationsnummer: DE65ZZ00000525897
Mandatsreferenz wird separat mitgeteilt.

SEPA-Lastschriftsmandat
Ich ermächtige die Domschule Würzburg, einmalig eine Zahlung von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von der Domschule Würzburg auf mein Konto gezogene Lastschrift einzulösen. Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.